



## Beratung des Haushaltsplanes 2023 für den Bereich Stadtentwicklung – Öffentliche Toilettenanlage im Naherholungsgebiet Höxberg – Antrag der CDU-Fraktion vom 09.11.2022

Federführung: Fachbereich Stadtentwicklung

Beteiligungen: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen  
Fachbereich Umwelt und Bauen

Auskunft erteilt: Herr Denkert | 02521 29-170 | denkert.u@beckum.de

### Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung  
23.11.2022 Beratung

Haupt-, Finanz- und Digitalausschuss  
13.12.2022 Beratung

Rat der Stadt Beckum  
20.12.2022 Entscheidung

### Beschlussvorschlag:

ohne

### Erläuterungen:

Die CDU-Fraktion beantragt mit Schreiben vom 09.11.2022, mit dem Betreiber des Hotels am Naherholungsgebiet Höxberg Kontakt aufzunehmen, um eine Vereinbarung zur öffentlichen Nutzung der Hoteltoiletten zugunsten der Besucherinnen und Besucher am Naherholungsgebiet Höxberg abzuschließen. Sofern eine solche Vereinbarung nicht zustande kommt, wird beantragt zu prüfen, ob der Neubau einer städtischen Toilettenanlage zielführend ist, und um Erstellung einer Kostenschätzung gebeten. Zum weiteren Inhalt des Antrags wird auf die Anlage zur Vorlage verwiesen.

Die Verwaltung nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Die Bemühung der Verwaltung, die bisherige Vereinbarung zur öffentlichen Mitnutzung der Hoteltoiletten mit dem neuen Betreiber fortzusetzen, ist zurückliegend ins Leere gelaufen. Seitens der Verwaltung wird hierzu ein erneuter Versuch unternommen. Es ist geplant, über das Ergebnis in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am 23.11.2022 zu berichten. Die mit der Errichtung und dem dauerhaften Betrieb einer städtischen Toilettenanlage verbundenen Kosten stehen nach Einschätzung der Verwaltung am Höxberg in keinem Verhältnis zur erwarteten geringen Frequentierung. Sofern für die politische Beratung der Angelegenheit ein Prüfauftrag an die Verwaltung zur Kostenermittlung erteilt wird, sei darauf hingewiesen, dass diese nicht mehr rechtzeitig für den Haushalt 2023, sondern erst im Laufe des nächsten Jahres erfolgen kann.

### Anlage(n):

Antrag der CDU-Fraktion vom 09.11.2022

